



# ServiCon Generalagentur

---

**Von Risiko und Resilienz –  
Smarte Versicherungslösungen  
für den kooperierenden  
Mittelstand**

# Agenda

- **Betriebliche Altersvorsorge**
  - Viele Herausforderungen – Einfache Lösungen
- **Betriebliche Krankenversicherung**
  - Unterschätzte Relevanz, besonders wirtschaftlich
- **Cyber- und Wirtschaftskriminalität**
  - Das niemals schlafende Risiko



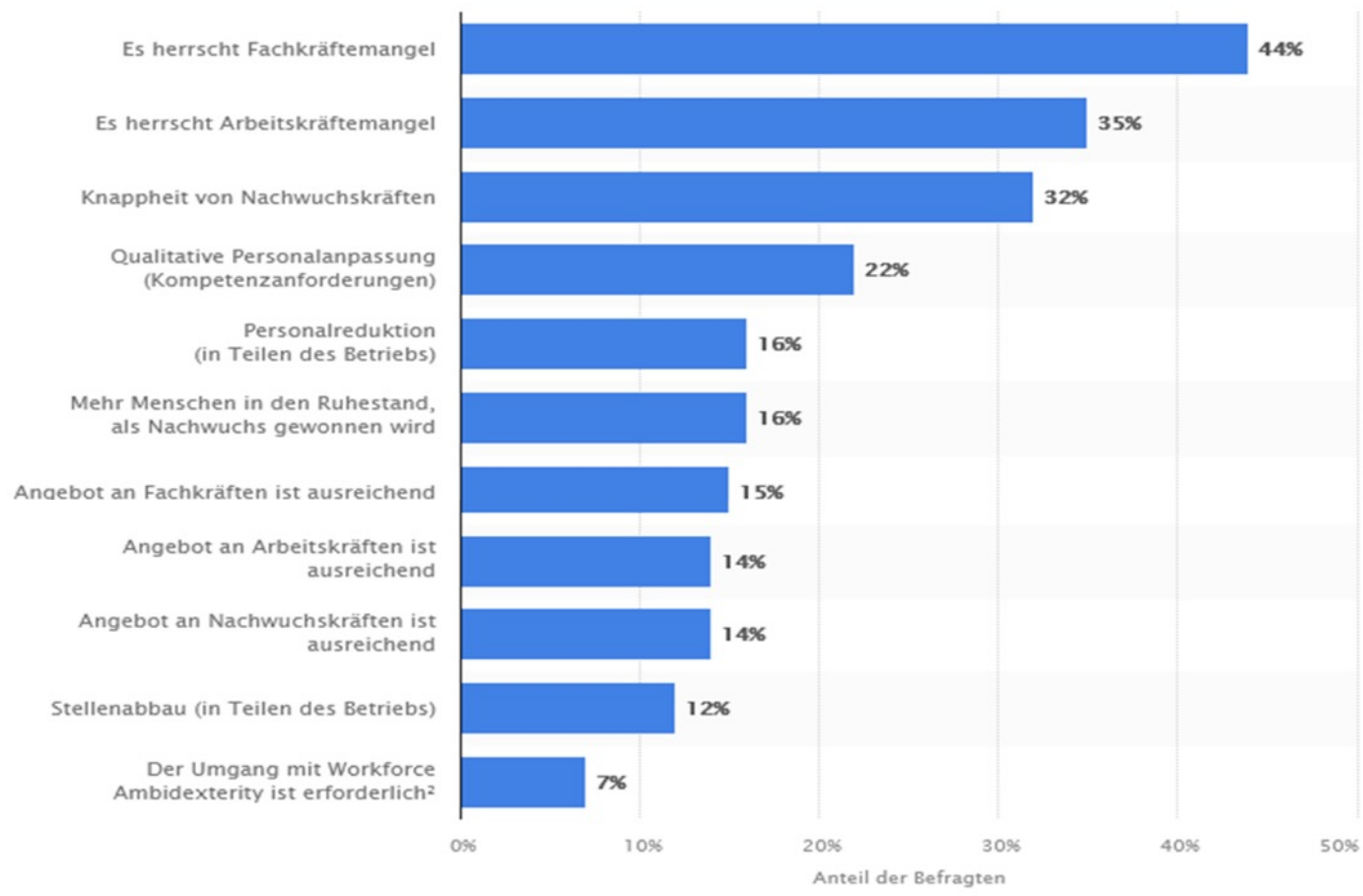


# Betriebliche Altersvorsorge

## Viele Herausforderungen – Einfache Lösungen

# Herausforderung / Ausgangslage

## Entwicklung von Unternehmen in Bezug auf Nachwuchs- und Fachkräftemangel

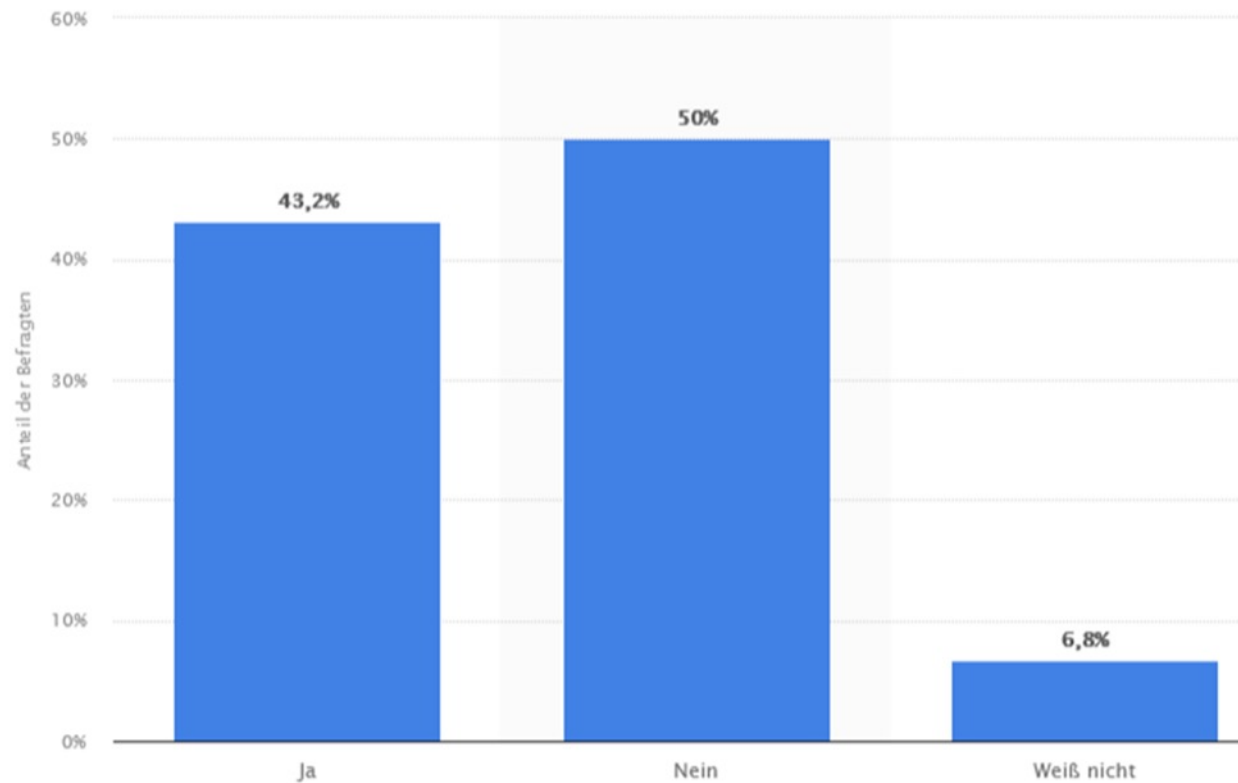


[Details zur Statistik](#)

© Statista 2022  
[Quellen anzeigen](#)

# Problemstellung / Ausgangslage

Macht sich in Ihrem Unternehmen auch der Fachkräftemangel bemerkbar?



[Details zur Statistik](#)

© Statista 2022

[Quellen anzeigen](#)

# Problemstellung / Ausgangslage

## Welche Lohnnebenleistungen wünschen sich Arbeitnehmer\*innen?

Sozialleistungen/ Benefits/ Mitarbeitervorteile:  
Das sind die Top 3 nach Altersgruppen

### Unter 30-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (40,4 %)
2. Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee) (37,8 %)
3. Gewinnbeteiligung (21,8 %)

### 30- bis 40-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (43,3 %)
2. Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee) (36,2 %)
3. Gewinnbeteiligung (26,3 %)

Repräsentative Umfrage von Stepstone; veröffentlicht am 18.03.2021

# Problemstellung / Ausgangslage

## Welche Lohnnebenleistungen wünschen sich Arbeitnehmer\*innen?

Sozialleistungen/ Benefits/ Mitarbeitervorteile:  
Das sind die Top 3 nach Altersgruppen

### 40- bis 50-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (52,4 %)
2. Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee) (32,2 %)
3. Erfolgsabhängiger Bonus (29,9 %)

### Über 50-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (54,0 %)
2. Erfolgsabhängiger Bonus (29,4 %)
3. Gesundheitsvorsorge (28,3 %)

Repräsentative Umfrage von Stepstone; veröffentlicht am 18.03.2021

# Wie sieht die gelebte Praxis aus:

- Viele Arbeitgeber genehmigen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ihre persönliche Vorsorgesituation im Alter durch eine betriebliche Altersversorgung aufzubessern.
- Hierbei wird allerdings dem Grunde nach keine Prüfung der Angebote vorgenommen, sondern Eher blindlings unterschrieben, da es ja die Entscheidung des Mitarbeiters war und ist, wo er sein Entgelt anlegt.
- Gerne wird auch von den Beratern nicht darauf hingewiesen, dass es arbeitsrechtliche Vorgaben gibt, wie eine Entgeltumwandlung vonstatten gehen muss.
- Auch die rechtlichen Risiken des Arbeitgebers werden in der Regel nicht aufgezeigt. Die hierdurch entstehenden Nachschussverpflichtungen des Arbeitgebers sind flächendeckend nicht immer bekannt.
- Unsere Beratungsstrategie stellt die Enthftung der Arbeitgeber in den Vordergrund und wir Begleiten den gesamten Prozess inklusive juristischer Begleitung und einer rechtssicheren Umsetzung. Hierbei stehen grundsätzlich Gruppenkonditionen, höchstmögliche Absicherungen und geringere Verwaltungs- und Abschlusskosten im Vordergrund, die am Ende zu deutlich höheren Leistungen bei Ab- bzw. Erleben führen.



# Unser Vorgehen in der Praxis:

## Prozessschritte



- › Erfassen der Bestandsverträge
- › Prüfung der arbeitsrechtlichen Vereinbarungen



- › Analyse der einzelnen Verträge
- › Erfassung der einzelnen Anbieter
- › Aufarbeitung der Handlungsfelder



- › Ergebnisse aus der Analyse
- › Auflistung der einzelnen Anbieter
- › Darlegung der möglichen Risiken



- › Welche Maßnahmen können ergriffen werden?
- › Was gilt es zu beachten?
- › Vorteile eine rechtssicheren Versorgungsordnung



- › Beratung der Mitarbeiter vor Ort
- › Beratung der Neueinstellungen und Rückkehrer
- › Regelmäßige Präsenz vor Ort

# Analyse / Auswertung

Anbieter	Anzahl Verträge	Form	Finanzierung	Förderung	Zusageart	Handlungsfelder
Allianz	4	Direktversicherung	Mischfinanziert	§ 3 Nr. 63 EStG	BOLZ	RGZ 10 Jahre Rentenfaktoren ≠ AG-Zuschüsse ≠
Generali/Proxalto	1	U-Kasse	AG-finanziert	§ 4d EStG	BOLZ	Honorarpflichtig Keine Sonderkonditionen
Generali/Proxalto	18	Direktversicherung	Mischfinanziert	§ 3 Nr. 63 EStG	BOLZ	RGZ 15 Jahre AG-Zuschuss ≠ EUV vorhanden
Hannoversche	1	Direktversicherung	Mischfinanziert	§ 3 Nr. 63 EStG	BOLZ	RGZ 16 Jahre AG-Zuschuss < 30%
HDI-Gerling	3	Direktversicherung	Mischfinanziert	§ 3 Nr. 63 EStG	BOLZ	RGZ 10 Jahre 2x beitragsfrei AG- Zuschuss > 30 %

# Konsequenz:

## Auswirkungen

1 Unterschiedliche Rentengarantiezeiten

2 Unterschiedliche Zuschüsse

3 Verschiedene Anbieter

4 Ungleiche Rentenfaktoren

5 Generell fehlende Dokumentation

6 Fehlende oder fehlerhafte Entgeltumwandlungsvereinbarungen

- › ArbR
- › AGG
- › BetrAVG
- › BRSVG
- › BGB
- › EBV
- › NWG
- › SGB
- › StR
- › StaRUG
- › TzBFG
- › Unionsrecht
- › VVG



# Betriebliche Krankenversicherung

## Unterschätzte Relevanz – besonders wirtschaftlich

# Problemstellung / Ausgangslage

## Welche Lohnnebenleistungen wünschen sich Arbeitnehmer\*innen?

Sozialleistungen/ Benefits/ Mitarbeitervorteile:  
Das sind die Top 3 nach Altersgruppen

### 40- bis 50-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (52,4 %)
2. Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee) (32,2 %)
3. Erfolgsabhängiger Bonus (29,9 %)

### Über 50-Jährige

1. Betriebliche Altersvorsorge (54,0 %)
2. Erfolgsabhängiger Bonus (29,4 %)
- 3. Gesundheitsvorsorge (28,3 %)**

Repräsentative Umfrage von Stepstone; veröffentlicht am 18.03.2021

# Warum ist die betriebliche Krankenversicherung eine unterschätzte Option?

## Vorab gilt:

„Gesundheit ist das Wichtigste im Leben - für jeden Menschen.“ Dieses Credo geht leider im Alltag oft verloren. In entscheidenden Momenten aber kommt es ins Bewusstsein: bei ernsthaften Erkrankungen, einer anstehenden Operation oder wenn es um ein neues Leben geht. Arbeitgeber, die dies erkannt haben, stellen ihren Mitarbeitern eine betriebliche Gesundheitsvorsorge zur Verfügung.

## ABER:

*„Am Ende geht es bei der bKV oft um harte betriebswirtschaftliche Zahlen“*

Und deshalb ist die bKV unterschätzt

# Herausforderung / Ausgangslage

## Herangehensweise der Unternehmen mit folgenden Fragestellungen

- Was kostet mich eine Arbeitgeberfinanzierte bKV?

Gute Frage! Oft aber falsche Vorstellung...

- Was habe ich als Unternehmen davon?

Noch eine gute Frage! Aber häufig wieder falsche Vorstellung

- Wie hoch ist der Verwaltungsaufwand?

Auch Gute Frage! Man muss ja wissen worauf man sich einlässt

# Personalökonomischer Aspekt

## Unterteilung in direkte und indirekte Kosten von Krankentagen:

### Direkte Kosten:

- Lohnfortzahlung

### Indirekte Kosten:

- Produktivität (auch vor und nach der eigentlichen Krankmeldung)
- Krankheitsvertretung
- Überstundenausgleich



# Personalökonomischer Aspekt

## Berechnung der direkten Kosten von Krankentagen:

Laut Erhebungen von DAK und TK sind deutsche Arbeitnehmer im Jahr durchschnittlich 14,5 Arbeitstage krankgeschrieben / 250 Arbeitstage in NRW im Jahr 2023

### Direkte Kosten:

Einfache Berechnung:

- Maxi verdient im bundesdeutschen Durchschnitt
- Bruttogehalt: **3.100 € mtl. / 37.200 € p.a.**
- Krankentage Prozentual: **5,8%**
- Kosten für Lohnfortzahlung: **2158 € p.a.**
- Direkte Kosten für einen Krankentag: **149 €**

### Unternehmen mit 100 Mitarbeitern

Kosten für Lohnfortzahlung:

**215.800 € p. a.**

# Personalökonomischer Aspekt

## Berechnung der indirekten Kosten – sehr individuell:

### Indirekte Kosten:

- Produktivität (auch vor und nach der eigentlichen Krankmeldung)
- Krankheitsvertretung
- Überstundenausgleich

### Weitere Aspekte:

- Ausgefallene Aufträge – Bsp: Heizungsmonteur / Wartung
- Maxi: 4 Wartungen am Tag, Umsatz je Wartung ca. 600 €
- Umsatz am Tag 2.400 € x 220 AT/p.a.: 528.000€ Umsatz p.a.
- Ca. 11% Marge: 264 € am Tag / 58.080 € p.a.
- Indirekte Kosten für Krankentage: 264 €

- Teile der Aufträge werden natürlich bearbeitet
- Manche Kunden wechseln
- Höher Organisatorischer Aufwand
- Kosten für Ausschreibungen
- Kosten für Onboarding

# Personalökonomischer Aspekt

## Befragt man das Internet:



The screenshot shows a Google search interface. The search bar contains the text "was kostet ein Krankheitstag den Arbeitgeber". Below the search bar, there are filters for "Bilder", "Videos", "News", "Bücher", "Maps", "Flüge", and "Finanzen". The search results show "Ungefähr 230.000 Ergebnisse (0,37 Sekunden)". The main result text states: "Je nach Unternehmen und Position betragen die täglichen Ausfallkosten je Mitarbeiter der arbeitsunfähig ist durchschnittlich ca. 400 EUR." Below this, a snippet from "Haufe" is visible with the URL "https://www.haufe.de > ... > Haufe Personal Office Platin".

## Reduktion von 2 Krankentagen je Mitarbeiter:

100 MA x 2 Tage x 400 Euro: 80.000 € / p.a.

# Die betriebliche Krankenversicherung der R+V

Mit dem **Budgettarif** stellen Sie Ihren Mitarbeitern ein festes Budget pro Jahr zur Verfügung, das von diesen flexibel für verschiedene Gesundheitsleistungen verwendet werden kann.

Tarif	Budgethöhe im Jahr	Monatsbeitrag pro Mitarbeiter
Budget 300 PROFIL	300 EUR	13,20 EUR
Budget 600 PROFIL	600 EUR	23,98 EUR
Budget 900 PROFIL	900 EUR	30,52 EUR

- + Keine Gesundheitsprüfung
- + Einheitlicher Beitrag für alle Mitarbeiter
- + Flexible Verwendung des Budgets möglich
- + Vorerkrankungen und laufende Versicherungsfälle sind mitversichert
- + Auch für Privat Krankenvollversicherte geeignet

## Zusatzbaustein: Facharzt Terminservice

Ganz besonders dabei:  
Ihr Team genießt die Vorzüge bei fachärztlicher Terminvergabe.  
Ganz so als wären sie Privatpatient



# Die betriebliche Krankenversicherung der R+V

## Budgettarif - Leistungsüberblick

Das Budget kann für Leistungen aus den folgenden Bereichen verwendet werden:



### Ambulante Vorsorgeuntersuchungen

Ambulante Vorsorgeuntersuchungen über den GKV-Katalog hinaus (ohne Leistungsverzeichnis)



### Sehhilfen und operative Sehschärfenkorrektur

Brillen und Kontaktlinsen sowie ambulante (z. B. LASIK): je nach gewähltem Tarif bis zu 120 EUR/240 EUR/360 EUR im Kalenderjahr



### Schutzimpfungen

Schutzimpfungen (einschl. Reiseimpfungen und Impfungen wegen beruflicher Tätigkeit)



### Arznei-, Heil- und Hilfsmittel

Ärztlich verordnete Arznei-/Verbandmittel, Heil- und Hilfsmittel einschl. gesetzlich festgelegte Zuzahlungen



### Zahnvorsorge und Kunststofffüllungen

Zahnprophylaxe einschl. Professionelle Zahnreinigung sowie Kunststofffüllungen: je nach gewähltem Tarif bis zu 120 EUR/240 EUR/360 EUR im Kalenderjahr




### Naturheilverfahren durch Ärzte und Heilpraktiker

Ambulante Naturheilverfahren durch Heilpraktiker und Ärzte (einschließlich Methoden nach Hufeland-Verzeichnis)

# R+V-Firmenportal Vorsorge

## Schlanke Online-Verwaltung und hohe Transparenz

- + Unkomplizierte und schlanke Verwaltung:**  
Vertragsänderungen digital vornehmen
- + Schnelle und fehlerfreie Bearbeitung:**  
Führung durch die erforderlichen Arbeitsschritte
- + Hohe Datensicherheit:**  
Speicherung der Daten direkt bei R+V
- + Alles auf einen Blick:**  
Gemeinsame digitale Verwaltung Ihrer bAV und bKV der R+V



**Du bist nicht allein.**

**Herzlich willkommen bei R+V!**


**R+V-Firmenportal Vorsorge**

Das R+V-Firmenportal Vorsorge ist für Arbeitgeber sowie ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Damit können die betriebliche Altersversorgung und die betriebliche Krankenversicherung schlank und digital verwaltet werden.


**Benutzererkennung**

Passwort
Passwort vergessen?

**Anmelden**



[Hier gelangen Sie zurück zu R+V](#)



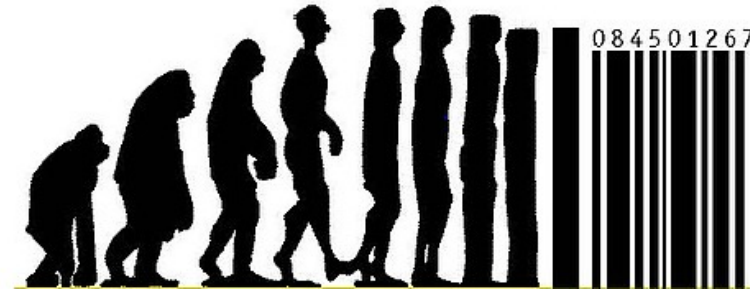


# Cyber- und Wirtschaftskriminalität - Das niemals schlafende Risiko

# Die unterschätzte Gefahr

## Die aktuelle Bedrohungslage Cyberkriminalität

- 🌀 Der weltweite Schaden durch Sturm und Naturkatastrophen beträgt 200 Mrd. €
- 💻 Der weltweite Schaden durch Cyberkriminalität beträgt 600 Mrd. €
- 👤 Ungefähr 6.172 mittelständische Unternehmen werden pro Tag gehackt
- ⬆️ Die Gefahr gehackt zu werden ist 30 mal höher, als von einem Feuerschaden betroffen zu sein
- 💶 Der durchschnittliche Schaden beläuft sich auf
  - 🏢 193.000,- € bei kleinen und mittelständischen Unternehmen
  - 🏗️ 511.400,- € in der Baubranche



**Cybersicherheit IT Sicherheit ist Chefsache**

08.09.2023



# Die unterschätzte Gefahr

## Wer soll uns denn schon hacken?



# R+V Cyberrisk Versicherung

Die fettmarkierten Passagen markieren die R+V Alleinstellungsmerkmale

- ✓ Finanzieller Ausgleich einer **Betriebsunterbrechung** (z.B. entgangener Gewinn) **bis zur vollen Höhe der Versicherungssumme**
- ✓ **Vertragsstrafen**, die durch einen Versicherungsfall der Wirtschaftskriminalität verursacht wurden
- ✓ Lediglich die **erste nachprüfbare Feststellung des Sicherheitsvorfalls** muss **während der Vertragslaufzeit** liegen. Der Sicherheitsvorfall selbst kann auch bis zu 3 Jahre vor Vertragsbeginn liegen.
- ✓ **Keine Unterversicherung**. Ersetzt werden Schäden bis zur Höhe der Versicherungssumme/ des Sublimits
- ✓ **Schäden durch den Gebrauch privater Geräte (Bring your own device) zu dienstlichen Zwecken**
- ✓ **Schäden an privaten Daten privater Geräte durch den Gebrauch zu dienstlichen Zwecken**



# Wirtschaftskriminalität – Was ist Wirtschaftskriminalität?

## Vermögen und Existenz schützen

- Wirtschaftskriminalität entsteht durch vorsätzlich unerlaubte Handlungen im laufenden Geschäftsverkehr des Unternehmens. Hier wird Vertrauen oft in betrügerischer Absicht von Dritten oder von Vertrauenspersonen im Betrieb missbraucht
- Auch betrügerische Handlungen, die das Internet und E-Mail als Tatmittel nutzen, werden bisweilen als Cyberkriminalität bezeichnet
- Fälle von Identitätsdiebstahl und Betrug führen jedoch nicht zu einem IT-Sicherheitsvorfall im Unternehmen
- Betrugsdelikte, die mittels IT oder auf anderen Wegen verwirklicht werden, gelten damit nicht als Cyberkriminalität sondern als Wirtschaftskriminalität



# VIELEN DANK!

---

Ihr Ansprechpartner

**Tobias Hein**  
t.hein@servicon.de  
0221-355371 34  
0174-6132797

